

Die Glosse der Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 40

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SAUSER

Hans begab sich muntern Beins
In das Haus «Zur Buchen»,
Den Geschmack des neuen Weins
Gut zu untersuchen.

Als er dann sein Urteil frei,
Sauber sagen sollte,
War kein rechter Sinn dabei,
Denn die Zunge rollte.

Schliesslich rollte selber er
Von des Weines Segen
Ueberfrachtet, um sich schwer
Auf die Bank zu legen.

Als er wieder zu sich kam,
Meinte er, beklommen:
«Glaubte fest, dass ich ihn nahm,
Nun hat's mich genommen!» Molch

Die Glosse der Wode

**Bedeutende Vorteile im Reiseverkehr
nach Deutschland**

bieten unsere Reise-Checks aus
Register-Mark Guthaben.

**Misshandlung eines Schweizers
in Berlin**

weil er den Hitlergruss nicht leistete.

... lese beides in derselben Zeitung und
frage mich: Wer wird solchen Vorteilen
widerstehen können?

Der Witz der Wode

«Kennen Sie den Unterschied zwi-
schen Bern und Zürich?

In Bern macht man ‚Toblerone‘ und
in Zürich macht man 's ohne Tobler.»

Beli

Sinnig

Der Leipziger Sender überträgt mit
Schallplatten den Reichstagsbrand-
prozess am Radio. Die Sendung war
letzthin verspätet und der Ansager

bat um Geduld. Er spielte indessen
zwei Stücke, und er spielte tatsäch-
lich den «Fliegenden Holländer» und
den «Tanz der Salome», die um das
Haupt eines Geköpften tanzt.

Vielleicht macht ein Musikkundiger Vor-
schläge, mit welch andern Stücken allfällige
Pausen ausgefüllt werden könnten. z

Fortschritt

Heutzutage warten die jungen
Leute viel zu lange mit dem Hei-
raten.

Ja, meint einer, dafür heiraten sie
dann aber öfters. Juka

Lebertran

«Und nun, hast du Lebertran gern?»
fragt der Vater seinen Sprössling
beim letzten Löffel aus der Flasche,
nachdem er wie immer als Belohnung
für das Einnehmen 20 Rappen in das
Kässchen des Kleinen getan hat.

«Ja, sehr gern!»

Und dann schliesst er das Käss-
chen auf und zählt — freudestrah-
lend das Söhnchen, freudestrahlend
der Vater — «drei Franken sechzig,
gibt gerade wieder eine neue Fla-
sche!» Egy

URTEIL

der Presse über den Nebelspalter

«Thurgauer Zeitung»:

In letzter Zeit erlebt der «Nebelspalter»
eine eigentliche Renaissance, indem er
einerseits von der Versimpelung des «Sim-
pels» profitiert und anderseits höchst dank-
baren politischen Stoff auf das Allerschönste
verwertet. Es ist recht, dass dem prächtigen,
kernschweizerischen Vernebelungsgegner die
Sympathie des Publikums in immer höherem
Masse zukommt.



„Es gaht halt nüd über en guete Tropfe!“

HELVETIA
SCHWEIZ-UNFALL-UND-HAFTPFLICHT-
VERSICHERUNGSANSTALT IN ZÜRICH

Einzel-Unfall-, Reisegepäck-, Dienstboten-,
Haftpflicht-, Einbruchdiebstahl-, Automobil-
Versicherungen

**Marzipanleckerli-Praliné,
chunschüt über im Helmhüs am
Sunneggääl**

Helmhaus-Konditorei-Café
E. Hegetschweiler, Zürich